

Ursula M. Frick Albrecht studierte Rechtswissenschaften und arbeitete jahrelang in der Ausländerberatungsstelle in Zug (CH). Einen Wendepunkt in ihrem Leben markierte die Begegnung mit Dr. Frank Alper, einem spirituellen Lehrer und Heiler, der sie in den Bereichen spirituelles Heilen, Numerologie und Channeling ausbildete. Von ihm stammt auch das grundlegende Wissen zu den Strahlenkindern.

Mehr Infos: bewusstsein-im-fluss.ch

Frau Frick Albrecht, Sie beschreiben in Ihrem Buch neun Typen von Seelen-Strahlen-Kindern. Wer ist das, und was unterscheidet sie von anderen Seelen-Menschen?

Einleitend möchte ich das für mich gültige Menschenbild erläutern: Jeder Mensch ist eine dreiteilige Wesenheit – Seele, Körper, Person. Am Anfang steht die göttliche Seele, die sich vorwiegend in universellen Dimensionen bewegt. Für einen Erdenauftritt bedarf sie eines grobstofflichen Körpers. Die Persönlichkeit mit ihrer Fähigkeit, Gedanken und Wahrnehmungen zu verwerten, ist die dritte im Bunde. Sie vermag die universelle Seelen- mit der irdisch-materiellen Körper-Realität zu verbinden. Alle drei Wesen sind für die Lebenszeit gleich wichtig. Daraus folgt, dass jeder Seelen-Mensch, mit oder ohne Strahl, gleichwertig ist. Seelen sind einander ebenbürtig, was sie unterscheidet, ist ihr Entwicklungsstand. Alle durchlaufen einen extrem langen „Ausbildungsweg“.

Jene Seelen, die mit spezifischen Energiezusätzen als sogenannte Strahlenkinder in Erscheinung treten, sind zwar noch am „Weiterlernen“, haben aber einen besonderen „Reifegrad“ erlangt und können als Lehrer und Heiler tätig sein. Mit ihrem Erfahrungsschatz sind sie befähigt, Wesentliches für den Fortschritt der Menschheit beizutragen. Einzelne haben sich schon vor Jahrzehnten inkarniert, andere haben auf den Beginn von Wassermann- und Liebeszeitalter gewartet.

Energetisch gesehen sind sie gut gerüstet für ihre Erdenmission: Sie verfügen einerseits über „jetzt“ notwendige, vielseitige Liebesschöpferenergien und können dank ihres Erfahrungsschatzes kreativ heilend wirken. Andererseits wissen sie kristallklar, wie Vorstellungen realisiert werden, sodass Zielsetzung und Zielerreichung übereinstimmen. Als Spezialisten für Magnetenergie vermögen sie Energien fokussiert zu steuern, kennen die Gesetzmäßigkeiten von Anziehung und Abstoßung. Diese Kenntnisse qualifizieren sie, sich in allen Bereichen unserer Gesellschaft für Veränderungen einzusetzen.

Wie erkennen Sie, dass es sich um ein Strahlenkind handelt?

Bei vielen reicht ein Blick in die strahlenden Augen, andere fallen durch Vitalität, Klarheit und eine entwaffnende bis verletzende Ehrlichkeit auf. Eine definitive Antwort kann nur die Seele selbst geben (Seelenchanneling). Sie verrät auch den Hauptstrahl, wohingegen die drei Nebenstrahlen nach einem besonderen System errechnet werden.

Was sind diese Strahlen?

Die neun Strahlen beinhalten verschiedenartige universelle und erdseitige Liebes- und Magnetschwingungen. Sie bestehen aus Energieerfahrungswerten, die die einzelnen Strahlenführer, die hinter den Strahlen stehen, zur Verfügung stellen. Diese Energie-Infusionen werden mit der Seele verbunden, wenn sie während

der Zeugung in den Mutterleib eintritt. Die Strahlen sind reines Potenzial! Ob und in welchem Ausmaß die Seelen-Menschen dieses Potenzial zusammen mit ihrer Seelenerfahrung in diesem Leben fruchtbar machen können, hängt von vielen Faktoren ab.

Was sind die besonderen Verhaltensweisen im Vergleich zu Kindern ohne Strahlen?

Infolge des großen Seelenerfahrungsschatzes und der Zusatzenergien können die Seelen-Strahlen-Kinder, je nachdem, extrem liebesstrahlend oder enorm vital und energiegeladen sein. Sie sind hoch sensitiv bis überempfindlich, besitzen einzigartige Wahrnehmungsfähigkeiten. Sie sind heil-, wahr-, klarfühlend, vielfach hochbegabt. Alle brauchen hochwertige Nahrungs-Mittel auf allen Ebenen. Einige hegen besondere Nahrungsabneigungen, viele sind bereits in früher Kindheit Vegetarier oder scheinen kaum Hunger zu haben. Wieder andere sind geistige Nimmersatte, stellen unglaubliche Fragen nach Leben und Tod. Dabei verkünden sie unverblümt ihre Meinung, aber auch große Weisheiten. Es fällt ihnen schwer zu verstehen, dass auch aufrichtige Aussagen verletzen können. Dieselben Kinder vermögen sich perfekt auf faszinierende Dinge zu konzentrieren, sind in anderen Situationen hingegen völlig desinteressiert. Daher attestiert man ihnen leicht ein Aufmerksamkeitsdefizit, übersieht jedoch den Wahrnehmungsüberschuss.

Stichworte zu den einzelnen Strahlen

Silberblauer Strahl:

Verständnis von Liebesschöpfkraft und Liebesgefühlen, Selbstliebesbewusstsein, Seelenliebesverbindung, Aufopferungsgefahr

Indigo-Strahl:

Gedankendisziplin, Vorstellungskraft, Zielfokussierung, Zielerreichung, Hyperaktivität

Rosagrüner Strahl:

Naturverbundenheit, Lebensordnungsbewusstsein, Erdenlebensbalance, übertriebene Tierliebe – mangelnde Menschenliebe

Rostroter Strahl:

Seelen-Mensch-Partnerschaft, Polaritätsverständnis, Erfinder- und Forscherbegeisterung, mangelnde Verträglichkeit mit Erdenergien

Gold-Strahl:

Ordnungsprinzipiennutzung, Abstrahierungs- und Zuordnungsfähigkeit, Genialität, Beziehungslosigkeit

Oranger Strahl:

Seelen-Person-Körper-Gesundheitsbewusstsein, Gedanken-Gefühl-Wechselwirkungsverständnis, Kommunikationsfähigkeit, mangelndes Unterscheidungsvermögen

Blasspink-Strahl:

Engelverbundenheit, Entwicklung der Gnadenliebe, kreatives Lebensvertrauen, Hypersensitivität

Blassgold-Strahl:

Lebenskostbarkeitsbewusstheit, Wahrnehmungs- und Gefühlsverfeinerungen, Lebensfreude, Gefühlsüberladung

Regenbogen-Strahl:

Einzigartigkeits- und Allrounderbewusstsein, strahlen-ganzheitliche Erweckungs- und Integrationskraft, Lebensaufgabenverwirklichung, Entscheidungshemmung

Die häufig damit einhergehende Hyperaktivität verlangt nach lohnenswerten Energielenkungsmöglichkeiten und nicht nach medikamentöser Neutralisierung. Auch bei aggressivem Verhalten oder Tobsuchtsanfällen bedarf es liebevoll-klärender Unterstützung: Diese Verhaltensweisen stehen meist in Verbindung mit überfordernden Emotionen auf Seiten der Kinder, aber auch mit ungelösten Themen der Erwachsenen!

Die besonders Liebesbegabten, Liebesbedürftigen fühlen sich schnell unverstanden, minderwertig und fehl am Platz. Sie tendieren zu Aufopferung, schotten sich ab, legen autistische Züge oder selbstschädigendes Verhalten an den Tag. Dazu gehören Ritzen sowie intensiver Konsum von Drogen, Internet, Sexualität. Im Vergleich zu anderen Kindern wirkt sich ihr Suchtverhalten viel heftiger aus. Erwähnung verdient auch der Spracherwerb: Gewisse Strahlenkinder sind wahre Sprachgenies, während andere erst nach einigen Jahren zu sprechen beginnen. Abklärungen und Seelenchannelings sind sinnvoll.

Die Seelen-Strahlen-Kinder unterscheiden sich, wie ich finde, in feinen Nuancen, allerdings haben sie eines gemeinsam: Schwierigkeiten beim Thema Gefühle. Was steckt dahinter?

Zur Einleitung möchte ich Folgendes anmerken: Der Umgang mit den Gefühlen ist lebensentscheidend. Sie sind der Wachstums-katalysator auf der Erde. Zudem hängen sämtliche Probleme, wie Krankheiten und Kriege, mit Emotionen zusammen! Daher ist es notwendig, dass sich Menschen vermehrt mit ihren Empfindungen auseinandersetzen, ihre Gefühle ehrlich wahrnehmen und klären wollen. Dies ist die beste Unterstützung für sich selbst

und die Seelen-Strahlen-Kinder. Nur was ich als Mensch anerkenne, kann ich verändern. Dahinter steht das Bewusstsein, für eigene Emotionen, wodurch auch immer ausgelöst, selbst verantwortlich zu sein. Es beinhaltet die Wahl, wie ich mit ihnen umgehe, sie nähre oder stilllege. Diese Gefühls- und Gedankenhygiene dient der alltäglichen Gesundheitsvorsorge und der Verbesserung der Lebensqualität.

Obwohl also Emotionen allen Menschen Probleme bereiten, fordern sie Seelen-Strahlen-Menschen besonders heraus. Dabei spielen die konkreten Lebensumstände sowie das geringe Ausmaß respektive Fehlen von Seelen-Erderfahrungen eine Rolle. Die Strahlenkinder, deren Seelen sich erstmalig auf dem Planeten verkörpern, bekunden, damit die größten Schwierigkeiten zu haben. Sie müssen sie erst einmal zulassen, sie ein- und zuordnen lernen. Dies braucht Geduld und Verständnis. Mehr als andere nehmen sie die unterschiedlichen Gefühlsschwingungen, eigene wie fremde, in ihrer Vielschichtigkeit, Wechselhaftigkeit und Widersprüchlichkeit wahr – ohne sie richtig deuten zu können. Sie sind diesen häufig verwirrenden emotionalen Wellen schlichtweg ausgeliefert. Anders als bei anderen, sind ihnen diese Schwingungen total fremd. Aus der Ebene der Seelenerfahrungen gibt es keine Verstehensmöglichkeiten, die ihnen den Zugang zu diesen Erdenergien erleichtern könnten. Ich vermute, dass es sich bei den meisten hypersensiblen und hochbegabten Menschen, die beispielsweise als Autisten mit Asperger-Syndrom oder als Savants bezeichnet werden, um solche Seelen-Strahlen-Kinder handelt. Ausschlaggebend für sie ist, wie gefühlswissend die Menschen in ihrem Umfeld sind. Je klarer, eindeutiger die Botschaf-

ten aus der Umgebung ausfallen, umso leichter ist es für sie, darauf zu reagieren. Sie brauchen liebevolle Anleitungen und klärende Brückenschläge in ihre innere Welt hinein und in die „größere“ Erdenrealität hinaus.

Was müssen Seelen-Strahlen-Kinder auf der Erde lernen?

Sie müssen sich „erden“, also alles daransetzen, sich zu integrieren und mit der emotionalen Erdenrealität vertraut zu werden. Dazu gehören die Erfahrungen mit der Polarität, die Ausbildung des Unterscheidungsvermögens, was zur Seelen- und was zur Erdenwelt gehört: Alles hat auf jeder Ebene zwei Seiten ... So können sie Schritt für Schritt lernen, was für sie tagtäglich verträglich, lebens- und wachstumsfördernd ist. Essenziell ist, dass sie sich als Seelen-Person-Körper-Ganzheit in Liebe annehmen und anerkennen, wie wertvoll sie sind. So kann es ihnen mit wachsendem Lebenshalt und Wohlgefühl gelingen, ihre Begabungen zu entdecken und fruchtbar zu machen.

Wie kann man Seelen-Strahlen-Kinder unterstützen?

Für die Seelen-Strahlen-Kinder, die ihre Eltern auf mannigfaltige Art herausfordern, sind deren Lebenshaltung und Lebensgestaltung maßgebend. Dazu gehören Gefühls- und Gedanken-Achtsamkeit. Die Erwachsenen in ihrer Vorbildfunktion sind aufgerufen, ihr Selbstbewusstsein sowie ihre Wertvorstellungen und Handlungen auf Kongruenz zu überprüfen und an die jeweilige Gegebenheit anzupassen. Sie sollen sich um ihren inneren Seelenhalt, ihre eigene Werthaltung kümmern, Veränderungen begrüßen. Indem sie sich selbst unterstützen, finden sie die Kraft, sich liebevoll-konsequent um ihre Spröss-

linge zu sorgen, ihnen Grenzen aufzuzeigen und sich maßvoll durchzusetzen. Auch unterschiedliche Einstellungen innerhalb der Familie sollen in Wertschätzung der Andersartigkeit offen diskutiert werden. Ehrlichkeit und Klarheit sind wesentlich, dienen der Einschätzungsfähigkeit aller. Dabei sollen Erwachsene den Spiegel, den ihnen diese Kinder vorhalten, für eigene Standortbestimmungen und Wachstumsmöglichkeiten nutzen!

Weitere Orte der Prägung, neben Eltern und Familie, sind Kindergarten und Schule. Was erleben diese Kinder dort? Mit welchen Problemen werden sie konfrontiert, und was ist die Lösung?

Der Wechsel in den öffentlichen Raum verändert vieles: Für feinfühlig und hochbegabte Kinder ist die Schule entweder eine willkommene Abwechslung oder „vertane Zeit“. Mobbing ist kein seltenes Phänomen. Auch die Frage nach dem Überspringen einer Klasse ist sorgfältig zu überprüfen. Ausführliche Gespräche mit betroffenen Kindern und Lehrpersonen sind erforderlich. Stets gilt es, die Kinder aufmerksam zu begleiten, ihre Äußerungen ernst zu nehmen, auch wenn manche zu Dramatisierungen neigen. Selbst kleinere Wesens- und Verhaltensänderungen sollen rechtzeitig erkannt, geklärt werden. Zentral ist das nie erlahmende Vertrauen in das große Potenzial dieser Kinder! Auf dieser Basis fruchten Anleitungen, wie sie sich auch in schwierigen Phasen (Verlust von Freundschaften etc.) stärken und schützen können. Schonung ist keine Lösung. Stattdessen brauchen sie konkrete Hilfestellung, wie sie mutiger werden, für sich selbst eintreten, kreative Alternativen finden können.

Was schätzen Sie, wie viele Kinder mit Strahlen werden derzeit zum Beispiel in der Schweiz geboren?

Konkrete Zahlen kann ich nicht nennen. Eindeutig ist, dass ihre Präsenz und die Anwendung ihrer Liebes- und Magnetenergien die Erdschwingungen kontinuierlich verfeinern. Demgemäß werden sich immer mehr Seelen mit Strahlenzusätzen inkarnieren wollen. Dies ist im Schöpfungsplan enthalten, denn Ziel der Erde ist es, sich zu einem Liebesplaneten zu entwickeln.

Wann entscheidet die Seele, ob sie als Strahlenkind wiedergeboren wird?

Dies geschieht, wenn die Zeit reif ist, das heißt, wenn die Entwicklung der Seele im Universum und jene der Erde so weit vorangeschritten sind, dass eine erneute Inkarnation die bestmöglichen Weiterentwicklungschancen verspricht.

Vielen Dank für das Interview!

Lesetipp

Seelen-Strahlen-Kinder

Ein Wegweiser für eine neue Generation

Von Ursula M. Frick-Albrecht

Albrecht

Edition

Adamis 2018

€ 22.00

